Presseinformation

17. Dezember 2007

LR Bohuslav eröffnet saniertes Landespflegeheim Gloggnitz

„Bietet nun optimale bauliche Rahmenbedingungen"

Nachdem Landesrätin Dr. Petra Bohuslav vor kurzem die Eröffnung eines Zubaus am Landespflegeheim „Agnesheim" in Klosterneuburg vornehmen konnte, wird sie diesen Mittwoch, 19. Dezember, das sanierte Landespflegeheim Gloggnitz eröffnen. Für Bohuslav werden durch diese beiden fertig gestellten Ausbaumaßnahmen sowohl den BewohnerInnen als auch den MitarbeiterInnen der Häuser nun optimale bauliche Rahmenbedingungen geboten bzw. wird - im Fall von Klosterneuburg - die Eigenversorgung der BewohnerInnen sichergestellt.

Die Sanierung des Landespflegeheims Gloggnitz erfolgte in zwei Bauabschnitten. Nach einem umfangreichen Um- und Zubau mit Gesamtinvestitionskosten von 9 Millionen Euro in den Jahren 2004 bis 2006 wurden nun im zweiten Abschnitt während der vergangenen neun Monate im bestehenden Westtrakt des Landespflegeheims die Fassade und die Fenster saniert sowie eine Standardanpassung im Sanitärbereich vorgenommen. Hier betrugen die Kosten 1,3 Millionen Euro. Mit dem Abschluss des zweiten Abschnitts hat nun das gesamte Haus Neubaustandard.

Der Zubau in Klosterneuburg wiederum, der während einer Bauzeit von fünf Monaten erfolgte, beinhaltet eine moderne Großküche und brachte einen Gesamtkostenaufwand von 500.000 Euro. Notwendig geworden war er durch die Schließung des Klinikumstandorts Gugging, von wo aus das Heim zuvor mit Essen versorgt wurde.

Die beiden nun fertig gestellten Projekte sind zwei der Bauvorhaben des von 2006 bis 2011 laufenden Ausbauprogramms, in dessen Rahmen das Land Niederösterreich insgesamt 206,7 Millionen Euro in den Ausbau seiner Pensionisten- und Pflegeheime investiert. Weitere Bauvorhaben werden derzeit in Gänserndorf, Hainfeld, Scheibbs, Hainburg, Mauer und Retz durchgeführt.

Der Zu- und Umbau in Gänserndorf soll bis Ende 2008 abgeschlossen werden und wird insgesamt fast 10 Millionen Euro kosten. Der Zu- und Umbau in Hainfeld wurde im Juni 2006 gestartet und soll bis kommenden Mai fertig gestellt sein; hier werden 5 Millionen Euro investiert. Auch in Scheibbs soll der Zu- und Umbau bis zum Frühjahr 2008 fertig gestellt sein; dieses Projekt kostet 6 Millionen Euro. Der im April 2007 begonnene Zu- und Umbau in Hainburg wird voraussichtlich Ende 2008 abgeschlossen sein; in diese Arbeiten fließt ein Betrag in der Höhe von 9,5 Millionen Euro. In Mauer arbeitet man seit dem heurigen Herbst an der Sanierung des Hauses 12. Auch hier sollen die 3,2 Millionen teuren Arbeiten Ende 2008 abgeschlossen werden können. Die Errichtung des im Juni

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

dieses Jahres gestarteten Neubaus in Retz schließlich wird voraussichtlich im Jänner 2009 abgeschlossen werden können. Der Kostenpunkt beläuft sich hier auf 13 Millionen Euro.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesheime, Dr. Otto Huber, Telefon 02742/9005-16380, e-mail post.gs7@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at